

Pressestimmen

Das Programm wirkt wie ein aufgeschlagenes Buch mit viel Raum für eigene Notizen und bietet mehr als alle bisherigen Programme Anlass und Aufforderung, selbst weiterzudenken, sich einzumischen, wach zu bleiben.

BNN, 6. November 2017

Verdienter Lohn für die bemerkenswerten schauspielerische Leistung waren stehende Ovationen, die aber auch Regisseurin Ines Agnes Krautwurst und dem mittlerweile 92-jährigen Autor Fritz Pechovsky galten.

BNN, 7. November 2016

Inhaltlich sind die „Grauen Zellen“ ganz klassisches Kabarett alter Schule. Zudem hält die einfühlsame Inszenierung der langjährigen Regie-Kooperationspartnerin Ines Krautwurst aus Leipzig das Ensemble ständig in Bewegung, was der Vorstellung eine gewisse Leichtigkeit einflößt und zudem als Symbol auch für geistige Beweglichkeit im Alter gelesen werden darf.

BNN, 16. Februar 2016

Zwei Stunden lang boten die fünf Akteure eine gelungene Mischung aus Wort und Musik, aus philosophischen Betrachtungen, politischer Analyse und intelligenter Kalauer – aber vor allem auch eine geschlossene Ensemble-Leistung.

BNN, 9. November 2015

Die Ensemblemitglieder bringen mit viel Humor das Alter, seine Unzulänglichkeiten und Zumutungen auf die Bühne und brechen dabei mit den Klischees, wie ein alter Mensch zu sein hat.

SWR 2 „Tandem“, 4. März 2015

Absolutheitsanspruch, Intoleranz und Machtgehebe zwischen den Religionen bildeten die Kernthemen, geschickt eingebunden in intelligente Dialoge mit gesellschaftskritischem Blick... Mit gewitzten Texten und mehrstimmigem Gesang überzeugte die Seniorengruppe auch musikalisch.

BNN, 11. Februar 2014

...Kabarett auf hohem inhaltlichen und sprachlichen Niveau, gesellschaftskritisch, ohne beleidigend zu sein...

Badisches Tagblatt, 27. April 2013

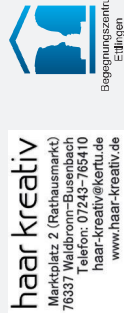
Was sie machen ist keine Freizeitgestaltung. Das ist ein Dienst an der Generation 55+..... die Authentizität und der hohe Sympathiefaktor wurden mit viel Applaus bedacht.

BNN, 4. Juni 2012

...weit davon entfernt, eine seichte Unterhaltungseinlage für den Altmittwoch zu bieten, lieferte das gutaufgelegte Ensemble intelligentes Kabarett rund ums Vergehen.

BNN Karlsruhe, 28. Februar 2011

Mit freundlicher Unterstützung von:



Seniorekabarett Graue Zellen e.V.

Kontakte und Engagements:

E-Mail: gruenlingn@aol.com

E-Mail: I.H.Ringwald@kabelbw.de

Telefon: 07243/69209

Fax: 07243/215625

Homepage: www.grauzellenettlingen.de

Seniorekabarett
I
i
n
g
e
n



UNSER NEUES PROGRAMM

Lieben - oder lieber nicht?

Gestaltung: M. Kistner Design • www.kistner-design.de



Alter schützt vor Frechheit nicht

Kabarett kennt kein Alter – das Leben schon

Die Grauen Zellen sind ein Ensemble, das sich der Satire verschrieben hat. Sie bringen ihre Lebenserfahrung und ihre Zukunftserwartung kritisch und ironisch auf die Bühne.

Die Jungen, die alt werden wollen, und die Älteren, die jung bleiben wollen, sind ihr Publikum. Seit 1995 stellt die Gruppe jedes Jahr ein neues Programm vor. 2015 feiert sie schon ihr 20 jähriges Bühnenjubiläum.

Als eine der ersten Seniorenkabarettgruppen in Deutschland verstehen sie sich als Botschafter ihrer Generation und als „Passagiere der Zeit“.

Der Autor

Fritz Pechovsky ist Mitgründer der „Kleinen Bühne“ in Ettlingen und Träger der goldenen Ehrennadel des Landesverbandes Amateurtheater Baden-Württemberg. Er schreibt alle Szenen und Dialoge und steht selbst auf der Bühne. Der SWR-3 zeigte am 22.04.2008 im Rahmen der Fernsehreihe „Menschen unter uns“ ein Porträt von Fritz Pechovsky und den „Grauen Zellen“.



Die Regisseurin

Fritz Pechovsky lernte Ines Agnes Krautwurst bei ihren Engagements bei den Ettlinger Schlossfestspielen kennen und schätzen. Sie ist ausgebildete, examinierte Schauspielerin und diplomierte Gesangspädagogin. Einzelheiten zu ihrem umfangreichen Repertoire finden Sie unter www.kalantan.de.



Die Pianistin

Eugenia Eichhorn wurde in Odessa geboren und absolvierte am dortigen Konservatorium ihr Klavierstudium mit Auszeichnung. 1996 begann sie bei Prof. M. Uhde an der Musikhochschule Karlsruhe ein künstlerisches Aufbaustudium, das sie 1999 erfolgreich abschloss. Sie gibt Solokonzerte, beteiligt sich an verschiedenen Projekten mit Sängern und Instrumentalisten und gibt Klavierunterricht an privaten Musikschulen.



Das Ensemble

Sie verbinden Freude am Spielen mit einem optimistischen „Blick nach vorn im Zorn“. Die Mitglieder der Grauen Zellen sind zwar im Ruhestand – außer der Pianistin –, aber immer noch ruhelos. Frei nach dem Motto: nur wer rastet, rostet.



Norbert Grünling,
Ingeborg Ringwald,
Fritz Pechovsky,
Horst Ringwald,
Ingrid Schneider,
Romy Schmidt,
Fritz Bisping
(von links nach rechts)

Das Programm

Fr. 02.11.2018 19.30

Premiere

Schloss Ettlingen Epernay-Saal

So. 11.11.2018, 15.00
Sa. 17.11.2018, 15.00
Sa. 12.01.2019, 20.00
So. 13.01.2019, 19.00
Sa. 19.01.2019, 20.00
So. 20.01.2019, 19.00
Sa. 09.02.2019, 16.30

So. 10.02.2019, 15.00

So. 17.02.2019, 17.00

So. 24.02.2019, 17.00

Sa. 30.03.2019, 19.30

Fr. 10.05.2019, 19.00

Weitere Termine in Planung.

Bitte beachten Sie unsere Homepage: www.grauezellenettlingen.de

Kartenverkauf

Kartenvorverkauf in Ettlingen

Stadtinformation im Schloss, Tel. 07243 / 101-380 oder -333
Für Termin 2 + 3 auch im Begegnungszentrum,
Klostergasse 1, Tel. 07243 / 101-524 von 10 bis 12 Uhr

Für Termin 8 + 9: Seniorenbüro Karlsruhe, Tel. 0721 / 1335084

Alle sonstigen Termine bei den jeweiligen Veranstaltern.

Stationen – Passagiere der Zeit

Was bisher geschah...

1995 Vernissage – Das neue Bild vom alten Menschen
1996 Aus Liebel Liebe aus?
1997 Polizeistunde
1999 Die sieben Todsünden
2000 Age War – Krieg der Generationen
2001 Habe die Ehre
2002 Forever Young – ich lach mich tot
2003 Blick nach vorn im Zorn
2004 Alles super!? Oder was?!
2005 Swing Generation
2006 Hilfe, wir verreisen!
2007 Glücklich ist, wer vergisst
2008 DSDS oder Das „Hair“ in der Suppe
2009 Die Drei-Cent-Krisenoper
2010 Bei uns liegen Sie richtig
2011 La Me(h)r
2012 Kaffeehausg'schichten
2013 Die Gretchenfrage
2014 G5 Altersgipfel
2015 20 Jahre – und kein bisschen leiser
2016 Die demokratische Dekadenz
2017 Ausschöpfung

Höhepunkte 2008-2018

22.04.2008 Sendung über die „Grauen Zellen“ im SWR
2.-5.7.2009 3. Europäisches Seniorentheater-Festival Prorzhheim
14.06.2010 Seniorentheaterfestival Landestheater Tübingen
2010/11/12/13 Wohnpark am Schloss Bad Waldsee
2010 – 2016 Moormerland / Nähe Emden
2010 – 2018 Wolfenbüttel
16.05.2011 Landesgesundheitsamt BW Stuttgart
22.10.2011 GASTEIG Blackbox München
2013 – 2016 Kabarett-Theater „Funzel“, Leipzig
04.03.2015 SWR Tandem Rundfunkreportage „Ü 70er machen Kabarett“
02.07.2015 Landesseniorentag Baden Württemberg
14.09.2016 Arkadenhaus Papenburg
21.10.2017 Lachmesse Leipzig
17.09.2018 Herbstakademie Universität Ulm

Gefördert vom Ministerium für Kultur, Jugend und Sport, über den Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg.